

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Jacob Jonas Björnståhl ... Briefe auf seinen ausländischen Reisen an den Königlichen Bibliothekar C. C. Gjørwell in Stockholm**

Welcher das Tagebuch des vorhin nicht beschriebnen Theils der Reise  
durch die Schweiz, Deutschland, Holland und England enthält

**Björnst<sup>o</sup>ahl, Jacob Jonas**

**Leipzig, 1782**

Inhalt dieses Bandes. Reise durch die Schweiz und Deutschland

[urn:nbn:de:bsz:31-295262](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295262)

Inhalt dieses Bandes.

## Reise durch die Schweiz und Deutschland.

**Aufenthalt zu Zürich.** (Seite 1. bis 26.)

Allgemeine Nachrichten von der Stadt Zürich. Besuch bey Bürgermeister Heidegger; dessen Sammlungen. Stadtbibliothek zu Zürich. Von dem philosophischen Bauer Aly Jogg. Öffentliche Aufmunterungen des Ackerbaues in dieser Gegend. Besuche bey beiden Hirzel, Johann Jakob und Salomo Gesner, und Süssli. Botanischer Garten und naturforschende Gesellschaft zu Zürich. Besuch bey Breitinger. Nachrichten von der Karolinschen Bibliothek. Bekanntschaft mit Lavater, Hartmann, Bodmer, Steinbrüchel. Von Chorherr Gesner und dessen Naturalienkabinete. Noch von der Karolinschen Bibliothek. Professor Gesners Münzsammlung. Hirzels Nachricht von einer periodischen Sprachlosigkeit. Bekanntschaft mit Hef. Urkunden im Zürcher Archive Gustaf Adolf betreffend. Noch von der Stadtbibliothek.

Reise von Zürich nach Schafhausen. (Seite 27.) Kurze Beschreibung derselben.

Aufenthalt zu Schafhausen. (Seite 27 bis 34.) Von Peyer Imhof, Im Thurin de Giersberg und Stock. Vom Rhinfall bei Schafhausen. Nachrichten von der öffentlichen Bibliothek in dieser Stadt, Rheinbrücke. Johannsbibliothek. Ammanns Naturalienkabinet. Von den Schweden im dreißigjährigen Kriege hergenommene Sprichwörter. Regierungsform und adeliche Geschlechter zu Schafhausen.

Reise von Schafhausen nach Basel. (Seite 35.) Kurze Beschreibung derselben.

Aufenthalt zu Basel. (Seite 35 bis 70.) Art die Stunden daselbst zu berechnen. Besuch bey dem älttern Iselin. Nachrichten von Mühshausen und der dasigen Regierungsform. Besuch bey dem jüngern Iselin, und bey Professor Beck. Von der freyschen Bibliothek. Von Hauptmann Frey und dessen Naturaliensammlung, und Rittmeister de Stare. Nachricht von der öffentlichen Bibliothek zu Basel, und der Domkirche. Von Pastor Zuber, Kupferstecher Mechel, beiden

Bernoulli, Professor d'Amone und  
 dessen Naturalien- und Münzkabinete.  
 Hiesige Gewohnheit, die Professorstellen  
 zu besetzen. Bekanntschaft mit dem päpst-  
 lichen Nuntius Gonzaga. Bürgermeister  
 de Barri. Bibliothekar Ryhiner. Bur-  
 torffsche Bibliothek. Noch von Jean  
 Bernoulli und Zuber. Suche bey  
 Pastor Grynaus, dem Pitschierstecher  
 Samsen, dem Stückgießer und Buch-  
 drucker Zaas. Von Gemälden mit ein-  
 gebrannten Farben auf Glas. Von ganz  
 alten Lettern. Gustaf Adolfs Denkmahl  
 zu Basel. Noch von Daniel Bernoulli.  
 Brückners Sammlung römischer Alter-  
 thümer. Johanneskirche. Holbeins  
 Todtentanz. Aufenthalt der Fürstinn von  
 Serbst zu Basel. Beschreibung einer öf-  
 fentlichen Kaufhandlung zu Basel. Von  
 Wersteins Schwester. Holbeins Ori-  
 ginalzeichnungen. Basilsche Papiermüh-  
 len. Von Schultheiß Wolleb. Bekant-  
 schaft mit Rathsherr Weiß; dessen Anti-  
 kensammlung. Noch von Brückners An-  
 tiquitätencabinete. Von Herrn Bischof;  
 wie auch von Frobenius und Erasmus  
 ehemaligem Wohnhause. Iselins Nach-  
 richten von der baselschen Regierungsform.  
 In hungarischer Sprache gedruckte Bibel  
 und Gesangbuch. Jean Bernoullis  
 Grab

Grabmahl. Concert. Rousseaus Durch-  
 reise durch Basel. Grabscrift auf Ni-  
 colas Bernoulli. Unterredungen mit  
 Weiß. Aufwand zu Basel. Von seltenen  
 Büchern bey d'Annone. Baselsche Band-  
 fabrik. Schloß und Archiv des Mark-  
 grafen von Durlach zu Basel. Botani-  
 scher Garten. Noch Merkwürdigkeiten  
 der Stadtbibliothek. Baseler Tobacks-  
 collegium. Jakob Bernoullis Grab-  
 mahl. Des ält-ern Iselins Bibliothek.  
 Noch von Staatsseer tair Iselin. Von  
 der helvetischen Gesellschaft zu Schinsnach.  
 Professor le Grands Bibliothek.

Reise von Basel nach Strasburg. (Seite  
 71. 72.) Postkutschen in dasiger Gegend.  
 Alterthümer zu Dmarsheim. Neubrei-  
 sach.

Aufenthalt zu Strasburg. (Seite 73 bis  
 116.) Dom- und Collegiatkirche daselbst.  
 Major Sinclair, Professor Koch, Lobs-  
 stein, Archivar Gambs, Professor Schlo-  
 zer, Professor Oberlin. Seltne schwedi-  
 sche Medaille. Akademische und schöpflin-  
 sche Bibliothek. Verschiedne Besuche.  
 Besuch bey Pastor Gueruler. Kirchen  
 der verschiednen Religionsparteyen zu  
 Strasburg. Nachrichten von Geheime-  
 rath

rath Fleischmann. Von Rath Brunk, Professor Stöber, Professor Herrmann, Professor Spielmanns Bibliothek. Nachrichten vom strasburgschen Archive. Oberlin, Schweighäuser, Baron Dietrich. Noch von der öffentlichen Bibliothek. Noch von Fleischmann, und Ludwigs des Barz huten Briefen. Verschiedne Besuche. Botanischer Garten. Noch von der Domkirche. Gräfinn Lewenhaupt. Bibliothek des Johannercollegiums. Epitaphien in der Thomaskirche. Wachparade. Orden für die gemeinen Soldaten. Besuche bey Doctor Keuchlin, beyden Professoren Lorenz, und andern. Noch von Brunk. Von Rousseaus Aufenthalt in Strassburg. Gräfinn Hamilton. Professor Koch. Stadthospital. Noch vom Stadtarchive, und der öffentlichen Bibliothek. Bibliothek des Seminariums des Bisthums. Merkwürdigkeiten bey Silbermann. Von Professor Scherer, und Lederlins Handschriften. Noch von der Bibliothek des Seminariums. Abt Louis Bibliothek. Noch vom Stadtarchive. Kochs Bibliothek. Verschiedne Besuche. Noch von Oberlin. Noch von der Bibliothek des Johannercollegiums. Noch vom Archive; und der öffentlichen Bibliothek. Goldschmid Baers Arbeit.

beit. Gustaf Adolfs Bildniß von Wachs. Scherers Sammlung von Manuscripten. Festungswerke. Lobsteins und andrer Prediger Vortrag. Gemälde von Picolo. Abt Rumplers Gemäldesammlung. Von Hauptmann Silfwerstolpe. Anekdoten von Schöpflin. Noch von der öffentlichen Bibliothek. Oberst Sinclair. Professor Lorenz.

Reise von Strasburg nach Karlsruhe. (Seite 116.) Brücken über den Rhein. Nachricht von Kastadt.

Aufenthalt zu Karlsruhe. (Seite 117 bis 145.) Allgemeine Beschreibung der Stadt und des Schlosses. Bekanntschaft mit Rathsherr Ring. Professor Sachs, und Rath Molter. Manuscripte in der Schloßbibliothek. Bekanntschaft mit Rath Groos und Major Sandberg. Aufnahme bey Hofe, und Schilderung der fürstlichen Herrschaft. Bekanntschaften am Hofe. Besuch bey Schlosser. Aussichten vom Schlosse, und um Karlsruhe. Reise nach Durlach. Garten und Alterthümer daselbst. Prinz Carl August. Von Professor Böckmann. Noch von Schlosser. Professor Tittel. Uebermalige Reise nach Durlach. Präsident von Zahn. Noch von Sachs

Sachs. Marmorne Tischblätter. Noch von der Bibliothek. Kenntnisse der Markgräfinn, und ihre Verdienste um die Naturgeschichte. Allgemeiner Zutritt bey den Markgrafen. Religiosität des Hofes. Naturalienkabinet der Markgräfinn. Professor Bouginee. Kupferstecher Gautier, und Kunst mit Farben die Platten abzu drucken. Handbibliothek des Markgrafen. Edelmüthigkeit desselben. Freyherr Palms Münzsammlung. Oeffentliche Zeichenschule. Feyer von Gustafs des Dritten Geburtstage. Schriften des Markgrafen und der Markgräfinn. Seltenheiten im fürstlichen Garten. Feyerlichkeiten bey Hofe. Noch von Ring, Sachs und Bouginee. Gelehrtes Frauenzimmer. Noch von der Schloßbibliothek. Rabbi Jedidi: Sammlung von Bildnissen schwedischer Könige. Anekdoten aus Katharine Alessiernes Geschichte. Von Hauptmann Gaupp. Militairschule zu Stuttgart. Lustreise nach Etlingen.

Reise von Karlsruhe nach Heidelberg. (Seite 146.) Kurze Beschreibung derselben. Anekdoten vom Bischofe von Speyer.

Aufenthalt zu Heidelberg. (Seite 147 bis 157.) Vom Namen der Stadt. Kurfürst



fürstliches Schloß. Heidelbergsches Weinsfaß. Johann von Nepomuks Bildsäule. Besuche bey Professor Wund und Professor Bürringhausen. Nachrichten von Olympia Fulvia Morati. Besuch bey den Erjesuiten, besonders Jung Schmidt, Mayer. Anekdoten von der Universität. Bibliothek und Museum des Collegiums. Harmonika. Noch von der Universität. Universitätsbibliothek. Von Grävius und Zottingers Bibliotheken. Bibliotheca Palatina. Von Prinz Friedrich von Zweybrück. Manufacturen zu Heidelberg. Buchhandel daselbst. Verschiedne Besuche. Schaumünzen auf die de Witt. Von Wechters Medaillen.

Reise von Heidelberg nach Mannheim. (Seite 157.) Alterthümer in dieser Gegend.

Aufenthalt zu Mannheim. (Seite 157 bis 202.) Allgemeine Beschreibung der Stadt. Besuch bey Vater Mayer und Hofrath Lamey. Nachricht von den camerarischen Manuscripten, besonders die schwedische Geschichte betreffend, im Archive der Bibliothek. Nachricht von der Bibliothek selbst. Bekanntschaft mit Necker und Desbillons; seltne Bücher in der Bibliothek.

Bibliothek des letztern. Jesuitercollegi-  
 um. Kunst- und Gemäldegallerie. Münz-  
 kabinet. Naturalienkabinet; Colini. An-  
 tiquitätenkabinet. Silberaal. Hofrath  
 Medicus. Mahler Kobel. Botani-  
 scher Garten. Von Geheimerath von  
 Stengel und dessen Verdiensten um die  
 Wissenschaften. Nachricht von der Aka-  
 demie der Wissenschaften zu Mannheim. Et-  
 was von Kanzler Benzel zu Mainz. Von  
 Tiefens Unterrichte eines blinden Jüng-  
 lings in den Wissenschaften. Noch von  
 Neckers Systeme und Schriften. Sel-  
 tenheiten in der Schatzkammer zu Mannheim.  
 Sternwarte. Vom sogenannten pfälzi-  
 schen Baume. Unterredung mit dem Kurfür-  
 sten; Nachrichten von seinen wissen-  
 schaftlichen Verdiensten. Von de Caulx  
 Schriften. Von Stengels Sammlung  
 von Mineralien. Noch vom Antiquität-  
 enkabinete. Lieutenant Denis Naturali-  
 ensammlung. Besuch bey Bergrath Ar-  
 kenholz. Medaillensammlung; Abt Zäff-  
 lin. Noch Nachrichten von Desbillions  
 und seinen Schriften. Von der Erfin-  
 dung der Wachsmahlerey; Fratrel. Aka-  
 demische Vorlesungen. Lustreise nach  
 Schwezingen, und Beschreibung der dasi-  
 gen Sehenswürdigkeiten. Arkenholzs Na-  
 turalienkabinet; und Anmerkungen über die  
 deutsche

deutsche Sprache. Von Schwedischen Papieren bey den Grafen von Degenfeld. Ein seltnes Buch Königin Christine betreffend. Sonderbare Inschrift über einem manheimer Thora. Feyerlichkeit des Fußwaschens bey Hofe am grünen Donnerstage. Lutherische Gemeine zu Manheim.

**Aufenthalt zu Worms.** (Seite 202 bis 205.) Nachrichten von dieser Stadt, ihrer Regimentsverfassung, und ihrem Zustande. Kirchliche Einrichtungen daselbst. Wichtigste Kirchen. Der Bürgerhof.

**Aufenthalt zu Oppenheim.** (Seite 205 bis 212.) Von Rath Coblig. Merkwürdigkeiten der Stadt. Nachricht von zwey sparrischen Geschlechtern. Umständliche Beschreibung der sogenannten schwedischen Säule nicht weit vom Rhein.

**Erster Aufenthalt zu Mainz.** (Seite 212 bis 219.) Besuch bey Ifenbiehl. Von Freyherr Dalberg und dessen Bibliothek. Vormalig jesuitische Bibliothek. Nachrichten vom neuen Collegium oder Gymnasium. Seminarium für Lehrer in deutschen Stadtschulen und Dorfschulen. Einrichtung der Kirchspielschulen. Baron Unnevals besondres Klavier, und Naturaliensammlung.  
Nach

Nachricht vom ehemaligen Gustafsburg.  
Kurfürstlicher Schatz in der Domkirche.  
Drusus Monument. Von Vater Gold-  
hagen und Vater Fuchs. Bibliothek des  
Karthäuserklosters. Erstes Buchdruckerey-  
haus.

**Erster Aufenthalt zu Frankfurt am Main.**

(Seite 219 bis 232.) Besuch bey Frey-  
herr von Benzell. Der Römer. Abthei-  
lung der Stadt. Zustand der Einwoh-  
ner. Besuch bey Göthe. Merkwürdig-  
keiten der Stadtbibliothek. Sammlung  
von Antiken und Münzen. Von Schmid  
von Kossau. Concert. Von der goldnen  
Bulle. Andre Sehenswürdigkeiten des  
Rathhauses. Domkirche. Krönung des  
Kaisers. Gogels Gemälde- und Bücher-  
sammlung. Noch von der Stadtbibliothek.  
Von Megerlins und Paradis Schriften.

**Reise von Frankfurt nach Hanau.** (Seite  
233.) Kurze Beschreibung derselben.

**Aufenthalt zu Hanau.** (Seite 233 bis 266.)

Bekanntschaft mit Hofkanzler Zomberg  
zu Vach. Von den Schlössern Aschaf-  
senburg und Steinh im. Affessor Jassoy.  
Spazierfarth nach dem Thiergarten und  
nach Philippsruhe. Von Bergträger.  
Von der Bibliothek des Prinzen, und Vi-  
blio

bliothekar Wegener. Aufwartung bey  
 Hofe. Von Hofrath Cancrinus, Con-  
 sistorialrath Iber, und Regierungsrath  
 Wegener. Hannövr'sche Besatzung.  
 Regierungsrath Lederhosen. Die Super-  
 intendenten Stockhausen und Schiede.  
 Nach von Bergsträsser. Arbeitshaus,  
 Waisenhäuser und Polizen zu Hanau.  
 Hoffschneider Zeynemanns Bibliothek.  
 Schloßpark. Unterredung mit dem Erb-  
 prinzen. Von der verstorbnen Landgrä-  
 fin. Vom Schlosse zu Hanau. Vom  
 jungen Prinzen Friedrich. Leichenreden  
 auf die verstorbn Landgräfin. Illustres  
 Gymnasium und Schulen zu Hanau. Eig-  
 ne Arbeiten, Charakter und Lebensart des  
 Erbprinzen. Zeichenakademie. Lustreise  
 nach Steinheim, Dertingen, Aschaffenburg,  
 (Nachrichten von der Stadt und besonders  
 vom dasigen Schlosse), Seligenstadt, (vom  
 dasigen Benedictinerkloster, dessen Biblio-  
 thek und Kirche), und Wasserlas, (Nach-  
 richt von Prinz Ludwig von Würtem-  
 berg und Unterredung mit ihm.) Lustreise  
 nach Babenhausen: Merkwürdigkeiten des  
 Schloßes und der Kirche; Belagerung  
 der Stadt im dreißigjährigen Kriege; Re-  
 ligionszustand daselbst; Gegend umher.  
 Schwerdtfeger Almgren. Lustreise nach  
 Selbold; Schloß daselbst; von Graf  
 Isen

Isenburg und dessen Kupferstichsammlung. Von Prinz Georg von Darmstadt. Seidenmanufactur. Rathssaal. Lustfahrt nach Philippsruhe. Ibers Bibliothek. Nachrichten von Urbino, einem noch lebenden Pagen bey Königin Christine. Reise nach Büdingen; Schloß Konneburg; Herrenhag, und umständliche Nachrichten von der ehemaligen dasigen herrnhutschen Gemeine und deren Anstalten; Nachrichten von Büdingen; Reise nach Marienborn, und Nachrichten von den vormaligen Herrnhutern daselbst, und deren Zerstreung; Reise nach Marköbel. Musterung der hannoverschen Garnison. Wegners Bibliothek. Musterung der hanauschen Soldaten. Alterthümer bey Hauptmann Scheele. Professor Zundshagens Bibliothek. Merkwürdige Bildsäule Ludwigs des Bierzehnten zu Pau. Noch von Urbino. Anekdoten von Graf Zinzendorf.

Rückreise von Hanau nach Frankfurt. (Seite 267.) Kurze Beschreibung derselben.

Zweyter Aufenthalt zu Frankfurt. (Seite 267 bis 279.) Stadtbibliothek. Lichtenssteins Bibliothek. Sentenbergs Nachlaß,

laß, Bibliothek und übrige Stiftungen. Ehrenreiche Gemäldsammlung und Naturalienkabinet. Von Ludolfs, und schwedische Angelegenheiten betreffenden Schriften auf der Stadtbibliothek. Medaillenkabinet: seltne Münze auf Gustaf Adolf. Rector Purmanns Bibliothek. Von der uffenbachischen Büchersammlung. Zu Frankfurt wohnende Schweden, und begrabne schwedische Officiere. Varrentrapps Buchladen: Anekdote von Sourmonts chinesischer Grammatik.

Rückreise von Frankfurt nach Mainz. (Seite 279.) Von der Stadt Höchst.

Zweyter Aufenthalt zu Mainz. (Seite 279 bis 302.) Besuch bey Hofkanzler Benzell, und Isenbiehl: römischorthodoxe Misbilligung der Einrichtungen des erstern, und der Schriften des letztern. Rechtgläubiger Eifer eines Kapuziners, und des Kurfürsten Benehmen dabey. Domkirche. Oeffentliche Bibliothek; Geschichte der ehemaligen Bibliothek. Reichsarchiv: Goldene Bulle; Instrumente des westfälischen Friedens. Nachrichten vom Collegium oder der Schule. Reise nach Wiesbaden: (Beschreibung der dasigen Bäder;) und Biberach: (Nachrichten vom Hüften von Ufingen.) Des Juden Zacharias Lob Bamberger Kunst- und Naturalienkabinet.

net. Noch vom Reichsarchive: besonders umständliche Nachrichten von der westfälischen Friedensurkunde, und der goldnen Bulle. Absterben des Kurfürsten. Mächtiges und uneingeschränktes Interregnum des Domkapitels. Neue Verfügungen desselben. Weibbischof Behlen und dessen Medaillensammlung. Vom Domkapitel getroffene gänzliche Veränderung des verbesserten Unterrichtswesens und der Lehrer. Von Director Saerdt. Vater Fuchs Alterthümersammlung, Schriften und Bibliothek. Archive zu Mainz. Besuch bey Isenbiehl nach seiner Suspendirung. Universitätsbibliothek. Alterthümer zu Mainz. Zacharias Bambergers Bibliothek. Nachrichten von den ehemaligen wormschen, und andern Handschriften des alten Testaments. Dechant Würdweins Schriften, Münzsammlung und Bibliothek. Von Organist Becker, dessen Naturalliensammlung und Bibliothek.

Reise von Mainz nach Koblenz. (Seite 302.) Kurze Beschreibung derselben.

Aufenthalt zu Koblenz. (Seite 302 bis 310.) Etwas von der Beschaffenheit dieser Stadt. Bibliothek des Jesuitercollegiums. Reise nach Ehrenbreitstein: von Frau de la Roche und Freyherr Zohensfeldt. Besuch bey



bey Hofrath Sonntag. Nachrichten von  
 Geheimerath Spangenberg. Anekdoten  
 von Leibnitz und Helmont. Spazier-  
 farth nach dem Embserbade: Beschreibung  
 desselben. Noch von Frau de la Roche.  
 Bibliothek des Karthäuserklosters. Besuch  
 bey Freyherr Spangenberg. Vom fe-  
 bronischen Werke über die Kirchenverfas-  
 sung. Nachricht von der Reichsritter-  
 schaft, deren Archiv und Bibliothek.

Aufenthalt zu Neuwied. (Seite 310 bis  
 322.) Religion, Handlung und Fabriken  
 daselbst. Aufführung und Gottesdienst der  
 Herrnhuter. Hutmanufactur. Porzellan-  
 fabrik. Vom Grafen zu Wied. Herrn-  
 hutscher Kirchhof. Von Kinzings Pen-  
 deluhren. Unterredung mit dem Grafen  
 von einigen Schweden. Herrnhutsches  
 Brüderhaus. Zinzendorfs Leben von  
 Spangenberg. Herrnhutsches Schwe-  
 sternhaus. Herrnhutsche Schulen. Von  
 den Inspirirten zu Neuwied, ihren Grund-  
 sätzen und Predigten. Lustreise nach Ander-  
 nach: von der alten Geschichte dieser Stadt.  
 Spazierfarth nach Niederbiber: Alterthü-  
 mer daselbst; Eisen- und Kupferbergwerke  
 in dasiger Gegend. Volkmenge der Graf-  
 schaft. Schönheiten des Schlosses Montre-  
 pos. Besuch zu Heddesdorf: Prediger  
 Cäsars

Cæsars Schriften über die Alterthümer dieser Gegend, und Münzkabinet. Kanonenfugeln von gebrannter Erde. Industrie und Toleranz in diesem Ländchen. Lavasters Durchreise. Beschreibung des weißen Thurms.

**Aufenthalt zu Bonn. (Seite 322 bis 330.)**

Besuch bey Marquis Trotti. Nachrichten vom Schlosse Poppelsdorf. Schloß zu Bonn; Naturalienkabinet daselbst; ein außerordentlich großer Brennspiegel von le jevre. Baron Sind und dessen Schriften. Freyherr Gymnichs Bibliothek. Lustreise nach Falkenlust und Bruel. General Kleists Kupferstichsammlung und Bibliothek. Büchersammlung der Gebrüder Altstädten.

**Aufenthalt zu Köln. (Seite 330 bis 348.)**

Freyherrn Süpsch Naturalien- und andre Sammlungen. Besuch bey Vitar Alster: Schriften Ruhrfürst Herrmann betreffend. Gemälde in der Peterkirche. Bibliothek der Eryesuiten, Kupferstichsammlungen u. dgl. im Karitatenkabinete der Stadt. Merkwürdigkeiten und Bibliothek der Marienkirche. Von der ältesten Geschichte der Stadt Köln. Abt Sardys Kunststücke. Bibliothek der Minoriten. Duns Scotus Grabmahl. Albertus Magnus Grab, Geschichte und Hand  
c 3  
schriften

schriften. Besuch bey Bürgermeister Mulheim. Tracht und Befehlshaberstäbe der Bürgermeister. Streit zwischen dem Kurfürsten und der Stadt über die Oberbohmäßigkeit. Stadtfarsenal Nachricht von einem sehr seltenen Gedichte von Frenherr Trenk. Nachricht vom Domkapitel und den Domherren. Domherr Zillesheim und dessen Bibliothek. Büchersammlung der Brigittinermönche. Alterthümer in der Ursulentkirche. Bibliothek der Karthäuser; — der Benedictiner; — des Domkapitels, (Anekdote von Zeinsius.) Ungarisch's Haus. Der Eichelstein. Mazocchis Tod. Merles Sammlung kölnscher Münzen. Bibliothek des heiligen Pantaleon. Merkwürdige Grabmäler bey den Benedictinern. Besuch bey Pranghe, ehemaligem Secretair bey König Theodor in Korfika: Anekdoten von diesem Theodor.

Reise von Köln nach Nimwegen. (Seite 349 bis 356.) Gemäldegalerie zu Düsseldorf. Von den Verdiensten des mediceschen Hauses um die schönen Künste. Von Königin Christinens Sammlung geschnittner Steine. Statuen; — Mahler- und Bildhauerakademie zu Düsseldorf. Die Künstler Brulliot und Krabe. Lutheraner; — Garnison zu Düsseldorf. Bekanntschaft mit dem Dichter Jacobi. Et-  
was

was von Kaiserswerth. Wilde Pferde in  
 dasiger Gegend. Universitätsbibliothek zu  
 Duisburg. Studierende daselbst. Deutsche  
 Sprache in dieser Gegend. Durchreise  
 durch Besel; — und Kantzen: Canonicus  
 Pann. Ervas von Kleve. Von Conre-  
 ctor Maas. Schloß zu Kleve. Thier-  
 garten und Gesundbrunne vor der Stadt.  
 Staatsverfassung des Stifts Elten. Be-  
 kanntschaft mit Manzon. Vom Systeme  
 de la Nature. Fürst Moritz von Nassau  
 Grabstätte.

### Reise durch Holland.

Reise von Nimwegen nach Haag. (Seite  
 257 bis 265.) Lage der Stadt Nimwe-  
 gen. Besuch bey Doctor Lorichius und  
 General Mardefeldt. Stadtbibliothekar  
 zu Nimwegen. Merkwürdigkeiten des Rath-  
 hauses. Freyheit der Nimweger vom Waa-  
 renzoll zu Lüttich. Schloß zu Nimwegen  
 und dasige Alterthümer. Wirthschaftsgeist  
 der Holländer. Erasmus Bildsäule und  
 Haus zu Rotterdam. Nachrichten von der  
 Stadt. Von der dasigen Gesellschaft der  
 Experimentalphysik. Jahrmarkt zu Rot-  
 terdam. Vergleichung der Stadt mit Be-  
 nedig. Rainvilles Sammlung vnn Grä-  
 fern. Nachrichten von van der Palm.  
 Gottes-

Gottesdienst der Juden, Lutheraner und Katholischen zu Rotterdam. Anatomischer Saal. De Witte und Brakels Grabchriften. Reise auf der Treckshuit. Leeuwenhoeks, Tromps, Zuins und Wilhelms von Nassau Grabmähler zu Delft. Merkwürdigkeiten des Prinzenhofes daselbst.

Erster Aufenthalt zu Haag. (Seite 366 bis 382) Nachrichten von diesem Orte. Besuch bey Zemsterhuis und Leyonet. Muschelkabinet des letztern. Naturalienkabinet des Erbstatthalters, von Professor van Goens. Seltne Thiere in der Menagerie zu Bosh. Versammlungsaal der Generalstaaten und der Staaten von Holland. Collegium der Generalstaaten. Unterredung mit dem Erbstatthalter, und Anekdoten von ihm. Schwedische Gesellschaft bey Baron Creuz. Antiquitäten- und Medaillenkabinet des Prinzen. Van Socys Naturaliensammlung. Gemähldegallerie des Erbstatthalters. Spaziergang nach Ryswyk und Nieuwburg. Zemsterhuis Kabinet von Antiken, Statuen und andern Kunststücken; Schilderung dieses Gelehrten. Nachrichten von dem gelehrten Juden Pinto. Bibliothek und Instrumentensammlung des Erbstatthalters. Von der gelehrten Frau de la Fire. Von Doctor Barkey und dessen Bibliothek. Seltne Werke in Zemsterhuis

sterhuis Bibliothek. Graf Serfens und  
Bolemaney's Durchreise.

Erster Aufenthalt zu Leiden. (Seite 382 bis  
387.) Jubelfeyerlichkeiten wegen Aufhe-  
bung der spanischen Belagerung dieser Stadt.  
Epitaphien auf Boerhave und andre.  
Von Professor Allamand. Besuche bey  
Valkenaer, Schulcens und Ruhnke-  
nius. Nachrichten von diesen Männern.  
Akademisches Instrumentenkabinet und Na-  
turaliensammlung. Bekanntschaft mit Pro-  
fessor van Royen und dem jüngern Schul-  
tens. Noch von Ruhnkenius und dessen  
Arbeiten.

Zweyter Aufenthalt zu Haag. (Seite 387  
bis 417.) Von Staatssecretair Sagel und  
dessen Bibliothek. Des verstorbenen Meers-  
mann Bibliothek. Anekdoten vom Ur-  
sprunge des Namens Priester = Jan. Be-  
such bey Prediger Chaise. Von Professor  
Berg und dessen Geschichte der Juden in  
Arabien. Von Prediger Maclairne und  
dessen Bibliothek. Van Zeterens Ge-  
mählbesammlung. Noch von der meer-  
mannschen Bibliothek. Umständliche Nach-  
richt von Barkeys Bibliothek, wie auch  
einem merkwürdigen Gemählde der sämt-  
lichen Reformatoren. Bibliothek des Erb-  
statthalters und Bibliothekar Joncourt.  
Pombals Bildniß im Kupferstiche. De la  
Sites

Sites Bibliothek. Anekdoten von den beyden merkwürdigen Gelehrten Cuypers. Von Advokat Visser. Royers Kenntniß des Chinesischen. Poetische Societät zu Haag. Director Spaans. Buchhändler Keaulme. Unterschied zwischen Universitäten, Akademien, illustren Collegien und lateinischen Schulen in Holland. Wichtige scheinbare Gründe für die Behauptung, daß Coster zu Harlem die Buchdruckerkunst erfunden habe. Des ältern Royer Bibliothek und Manuscriptensammlung. Des jüngern Royer chinesisches Cabinet. Von dem großen Landschaftsmahler van Os. Anekdoten vom tauben und stummen Mahler de la Croix. Portraitmahler Zumbert. Grotius Originalbildnisse. Vom g. l. h. ten Artilleri officier Muysli. Stückgieß ren. Familie der Stückgießer Maris. Royers Kupferstichsammlung. Von Meermanns Geschichte der Gothen und Vandalen. Von Doctor Pauli. Vosmaers Schriften und Bibliothek.

Zweyter Aufenthalt zu Leiden. (Seite 418 bis 433.) Nachrichten von der Universitätsbibliothek und Seltenheiten derselben. Von Ruhnkenius. Buchhändler Meirs Verlagswerke aus der orientalischen Litteratur. Leidensche Societät der holländischen Litteratur. Twents Bibliothek. Nachrichten

ten von Professor van Doeveren und dessen Naturalienkabinete. Eine Vorlesung von Allamand. Lateinischer Vortrag der Professoren. Studenten zu Leiden. Besuch bey Gronovius; dessen Bibliothek. Anekdoten von Jakob Gronovius. Noch von der Universitätsbibliothek. Unterredung mit Schultens. Anekdoten von Albert Schultens. Tafs Gemählbesammlung. Akademisches Gebäude. Van Alphens holländische Bibliothek. Nachrichten von den holländischen Reimchroniken. Von der Leidner politischen Gesellschaft und deren Arbeiten. Von Barthey und dessen Naturalienkabinete. Anekdoten von Boerhave.

**Reise von Leiden nach Zaarlem.** (Seite 434)  
Kurze Beschreibung derselben. Vorhanscher Platz. Cliffordsches Landgut Hartcamp.

**Aufenthalt zu Zaarlem.** (Seite 435 bis 443)  
Besuch bey dem Buchdrucker Enschede. Nachrichten von einigen der ältesten in Holland gedruckten Büchern. Von der berühmten Orgel in der Hauptkirche. Besuch bey Baron Frisheim. Haarlemsche gelehrte Societät. Naturalienkabinet der Stadt. Gemählbesammlung der gelehrten Gesellschaft. Vom Kriegsrathszaale und dasigen merkwürdigen Gemählben. Sehenswürdigkeiten des Rathhauses. Schwedischer



discher Musicus Rosenbom. Stadtbibliothek. Bibliothek auf dem Rathhause. Von einem mit den Füßen beschriebnen Papiere. Vom langen Finnen Cajanus. Schloß Heerstedt. Besuch zu Hartcamp; Linnees Aufenthalt daselbst; Verfall des Gartens. Aufenthalt zu Amsterdam. (Seite 444 bis 588) Schweden zu Amsterdam. Eine Vorlesung von Professor Burmann. Nachrichten von ihm, seiner Bibliothek und seinen Schriften. Specerey magazine der ostindischen Compagnie. Von den sogenannten Seelenverkäufern. Rendorps Sammlung geschnittner Steine. Professor Crafs Teins gelehrte Arbeiten. Merkwürdigkeiten des Admiraltätshauses, wie auch des Rathhauses. Kramers Abbildung der Schmetterlinge. Von Doctor Burmann und dessen Naturalienkabinet. Von Linnees Aufenthalte bey Clifford. Crevennas Bibliothek. Gothenius Durchreise. Neue luthersche Kirche. Noch von Professor Burmann. Kaufmann Grill. Golls Sammlung von Zeichnungen Besuch bey Schultens. Anekdoten von Albrecht Schultens Wörterbuche. Nachrichten von Chaufepie und dessen Werken. Zoopsche Gemähldeammlung. Stückgießeren. Director Seest. Holländisches Trauerspiel Gustaf Wasa. Schauspielhaus.

haus. Van Dammes Sammlung alter Münzen und seltner Bücher. Consul Clairons Kupferstichsammlung. Von einem gesunkenen Stadthore zu Amsterdam. Clockners Sammlung vierfüßiger Thiere. Von Rector Verheyk, dessen gelehrten Arbeiten, Bibliothek und Naturaliensammlung. Bibliothek der Remonstranten. Professor van der Nertsch remonstrantisch-theologische Vorlesungen. Unterredung mit Fontein; Nachrichten von ihm und seiner Bibliothek. Religionsparteyen zu Amsterdam. Beyspiele von der Intoleranz der holländischen Geistlichkeit. Noch von Clockners Naturalienkabinete. Stadtbibliothek. Maschine, um das Eis entzwey zu schlagen. Jüdische Synagoge. Andacht der Juden bey dem ersten Anblicke des Neumondes. Zouttuyns Verdienste um die Naturgeschichte. Sepps Insectensammlung. Gesellschaft de libertate et concordia. Zouttuyns Naturalienkabinet. Oberstlieutenant Dalberg. Seltne Thiere zu Blaauw-Jan; ihr Aufseher Berkmejer. Etwas von den holländischen Kolonien in Amerika. Burmannsche Bibliothek und Sammlung naturhistorischer Zeichnungen. Medicinischer Garten. Erster Rassebaum in Europa. Manuscripte in der Stadtbibliothek. Nachricht von Strada's Bildnissen römischer

römischer Kaiser. Beschreibung einer öffentlichen Disputation auf dem illustren Arthenäum. Besuch bey dem Kupferstecher Schenck. Pastor Buurts Naturaliensammlung; dessen gelehrte Frau. Von der Aussprache des Hebräischen der portugiesischen Juden. Merkwürdiges Bildniß von Linnæe als ein Lappe vorgestellt. Nachricht von Saram; Czar Peters Aufenthalt daselbst; dem Reichthum der dasigen Einwohner und dasigen Gebräuchen. Noch von Clairon, dessen gelehrten Arbeiten und Büchersammlung. Spazierfarth nach Broek. Nachrichten von diesem Dorfe und dessen Einwohnern; Gemähle in den Fenstern der dasigen Kirche. Von den Herrnhutern zu Amsterdam und ihrem Prediger Döber. Doctor Graffman. Neujahrsfeyer in Holland. Nachrichten von Surinam, und den dasigen Karaißen, Negern, Mulatten, und Kaffeepflanzungen. Von Buurts Sammlung merkwürdiger Seltenheiten; und der Logik seiner Frau. Vom Mahler Muritz. Aufenthalt zu Utrecht. (Seite 489 bis 506) Besuche bey den Professoren Zahn und Rau, und Rector Koning. Beschreibung der Stadt, besonders ihrer Kanäle. Pabst Hadrians des Sechsten Haus. Nachrichten von den Jansenisten zu Utrecht. Von der Stadtbibliothek. Boddærts Naturaliens

ralienkabinet; vom Zitterraale. Von Professor Saxe, und dem Studium der Geschichte in Holland. Lustreise nach Zeyt; umständliche Nachrichten von den dasigen Herrnhutern, ihren Einrichtungen, Beistunden und sonstigem Gottesdienste, ihren Geistlichen, ihren Missionen; von Graf Dohna und Freyherr Kanitz; von den Schweden in der Gemeine. Noch von Rau. Mills Model von Salomos Tempel. Besuch zu Ameliswerth; von Saint-Simon und seinen Schriften. Besuch bey dem jesuitischen Erzbischof Tixendhausen. Professor van Goens Bibliothek und Schriften.

Reise von Utrecht nach London. (Seite 506 bis 516) Aufenthalt zu Gouda; von der dasigen Pseifenfabrik und den enkaustischen Gemälden in den Kirchenfenstern. Aufenthalt zu Rotterdam; von Wadstöm; Besuch bey Bürgermeister Gevers, (dessen Naturalienkabinet); und seinem Sohne, (dessen Bibliothek und Sammlungen von Zeichnungen und Alterthümern.) Aufenthalt zu Delft. Besuch bey Hogeween, (von seinen und seines Sohns Schriften); Gymnasienbibliothek, und Grotius Manuscripte; berühmtes Klosterspiel; Rathhaus; Wilhelms des Ersten Grabmahl; Grootches Familienbegräbniß. Nochmaliger

maliger Aufenthalt zu Rotterdam; Besuch bey Zoffrede, (dessen Bibliothek und Manuscripte); von Prediger Smith, (dessen Schriften und seltenen Büchern;) geringer Eifer, Baylens Andenken zu verewigen. Abreise nach London.

### Reise durch England.

Aufenthalt zu London. (Seite 516 bis 530)  
Besuch bey Bruns und Kennicott; Subscribenten auf das Bibelwerk und Kosten desselben. Beschreibung der Börse, besonders der dasigen Statuen der Könige von England. Von Lindegrens Medailensammlung, und dem Medailleur Simon. Beschreibung des Hauses der Lords, und eines daselbst öffentlich geführten Rechtshandels. Besuch bey Macpherson; umständliche Nachrichten von ihm, seiner Familie; Ossians Gedichten, deren Einrichtung, Geschichte und Aechtheit, und der gallischen Sprache. Von Sothergills botanischem Garten, besonders den Theestauden. Vornehmste Merkwürdigkeiten des britischen Museums. Duanes Sammlung alter Münzen. Beschreibung der in die Geschichte schlagenden Sehenswürdigkeiten des Tower. Vom Arsenal. Schluß der europäischen Reise.

Nachs